

Wichtige Daten zum Flugplatz Raron

- 1971 Gründung FGO als Untergruppe Sektion Wallis.
- 1972 Gesuch an das AMF für die Mitbenützung Flugplatz Raron.
- 1974 Gesuch an die Gemeinde Raron.
März: provisorische Bewilligung der Gemeinde Raron.
August: Gesuch Regionalplanungsverband Visp - Westlich Raron.
- 1975 Provisorische Bewilligung.
- 1976 Bewilligung der umliegenden Gemeinden des Flugplatzes Raron.
November: Gesuch an das Eidg. Luftamt in Bern.
Dezember: Abklärungen der technischen Gegebenheiten und Festlegung des westlichen Teils der Flugpiste mit Luftamt Bern.
- 1977 Juli: Gesuch an den Staatsrat des Kantons Wallis.
- 1979 15. Juni: definitive unbefristete Betriebsbewilligung nach Bewilligungsverfahren nach kant. Recht und nachdem die umliegenden Gemeinden die definitive Bewilligung erteilt haben.

Seit über 30 Jahren ist die Fluggruppe Oberwallis Flugplatzhalterin und führt diese Tätigkeit mit Erfolg aus. Zudem organisiert sie alljährlich Veranstaltungen, wie nationale und internationale Treffen.

Auszug aus den Statuten Verein „Pro Flugplatz Raron“

2. Zweck

Der Verein bezweckt die Erhaltung des ehemaligen Militärflugplatzes in Raron.

Er kann alle notwendigen Massnahmen ergreifen, die der Erreichung des Vereinszweckes dienlich sind.

4. Mitgliedschaft

Aktivmitglied mit Stimmberechtigung kann jede natürliche und juristische Person werden, die am Erhalt des ehemaligen Militärflugplatzes in Raron ein Interesse hat.

Aktivmitglied wird, wer eine schriftliche Beitrittserklärung unterschreibt und gemäss Beschluss des Vorstandes als Mitglied aufgenommen wird.

Passivmitglied ohne Stimmberechtigung kann jede natürliche und juristische Person werden, die ihre Sympathie für den Verein bekundet und dies mittels Unterschrift oder auf elektronischem Wege bereits kund getan hat oder kund tun wird.